



# Sammlung Theaterzettel

## Des Teufels General

Zuckmayer, Carl

1948-04-20

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONALTHEATER MANNHEIM

Dienstag, 20. April 1948

Vorstellung Nr. 269

*Gastspiel Willy Birgel*

## Des Teufels General

Drama in 3 Akten von Carl Zuckmayer

Inszenierung: Richard Dornseiff — Bühnenbilder: Heinz Daniel

### Personen:

Harras, General der Flieger . . . . .	Willy Birgel
Lüttjohann, sein Adjutant . . . . .	Günther Erich Martsch
Korrianke, sein Chauffeur . . . . .	Ernst Langheinz
Friedrich Eilers, Oberst und Führer einer Kampfstaffel . . . . .	Heinz Rippert
Hartmann	Arnold Richter
Writzky	Harald Walter
Hastenteuffel } Fliegeroffiziere . . . . .	Gerhard Singer
Pfundtmayer }	Arnold Putz
Sigbert von Mohrungen, Präsident des Beschaf- fungsamtes für Rohmetalle . . . . .	Karl Marx
Baron Pflungk, Attaché im Außenministerium	Walter Vits-Mühlen
Dr. Schmidt-Lausitz, Kulturleiter . . . . .	Toni Dameris a. G.
Oderbruch, Ingenieur im Luftfahrtministerium	Helmuth v. Scheven
Anna Eilers . . . . .	Gilda Vetrone
Waltraut von Mohrungen, genannt Pützchen, ihre Schwester . . . . .	Elisabeth Raabe
Olivia Geiss, Diva . . . . .	Hanna Meyer
Diddo Geiss, ihre Nichte . . . . .	Irmgard Kleber
Lyra Schoeppke, genannt die Tankstelle . . . . .	Ursula Schindehütte
Otto, Restaurateur . . . . .	Hans Becker
Francois } Kellner . . . . .	Heinz Brehm
Herr Detlev }	Franz Mosthav
Der jüngere Arbeiter . . . . .	Harald Walter
Der ältere Arbeiter . . . . .	Josef Renkert
Ein. Polizeikommissar . . . . .	Georg Zimmermann
Offizier . . . . .	Otto Motschmann

Ort: Berlin. Zeit: Spätjahr 1941, kurz vor dem Eintritt Amerikas in den Krieg

Inspizient: Georg Zimmermann

Anfang 17.30 Uhr

Pause nach dem 1. Akt

Ende etwa 20.45 Uhr